

Drei goldene Regeln der PC Sicherheit - Für alle

Golden, weil

- absolut jede sie beherzigen sollte, die einen PC mit Internetanschluss betreibt
- sie schnell eingerichtet sind und im laufenden Betrieb nicht weiter aufhalten.

1. Virens Scanner installieren

Ohne geht gar nicht. Zwei Empfehlungen unter vielen, weil kostenlos und anerkannt gut:

Avira AntiVir von <http://free-av.de>

AVG Antivirus Free Edition von <http://free.avg.de>.

Dem Virens Scanner muss erlaubt sein, sich bei jedem Einschalten des PC auf den neuesten Stand zu bringen, am besten automatisch im Hintergrund (dazu braucht's DSL). Denn ein veralteter Virens Scanner ist fast so schlecht wie gar keiner.

2. Alle Windows Sicherheits-Updates einspielen

Auch das am besten automatisch. Ist in der Regel schon eingeschaltet. Siehe Windows Sicherheitscenter.

3. Windows Firewall einschalten

Schützt vor unerwünschten PC-Zugriffen von außen. Siehe ebenfalls Windows Sicherheitscenter.

Drei weitere Regeln der PC Sicherheit - Für Sicherheitsbewusste

Die goldenen Regeln helfen schon gegen die meisten Bedrohungen aus dem Internet. Zusätzlich sinnvoll kann sein

4. Weiteren Virens Scanner mit Verhaltenserkennung einsetzen

Normale Virens Scanner erkennen Schädlinge anhand ihrer Signatur. Diese muss also bekannt sein. Deshalb ist es auch so wichtig, den Virens Scanner aktuell zu halten, da jeden Tag x neue Virensignaturen auftauchen.

Darüberhinaus bemühen sie sich, Programme anhand ihrer verdächtigen Aktivitäten als Viren zu enttarnen, darin sind sie aber nicht so gut.

Deshalb kann man zusätzlich einen sogenannten Behavioral Blocker installieren, der genau auf Verhaltensauffälligkeiten spezialisiert ist. Hier empfiehlt sich, gut, kompakt und kostenlos, ThreatFire von www.threatfire.com/de.

Probleme mit Threatfire

09.03.2009 Nach der Installation des Schutz-Tools Threatfire kann es in seltenen Fällen zu einem Komplettausfall der Tastatur kommen. Wir geben Tipps, wie man das Problem wieder beheben kann.

5. Weitere Firewall verwenden

Die Windows Firewall schützt gegen unerlaubten eingehenden Netzverkehr, ebenso die im DSL Router automatisch integrierte Firewall.

Zusätzlich kann man auch ausgehenden Netzverkehr kontrollieren durch eine persönliche Firewall. Diese sind aber mühsam in der Handhabung, besonders in der Lernphase, und bei gutem Antivirenschutz eigentlich nicht nötig.

6. Weniger anfällige Software verwenden

Je weiter verbreitet, desto gefährdeter ist eine Software. Deshalb kann es schon helfen,

als Browser Mozilla Firefox statt Microsoft Internet Explorer

als E-Mail-Programm Mozilla Thunderbird statt Microsoft Outlook/Express

zu verwenden.

Auch diese Programme bieten übrigens automatische Updates.

1000 weitere Regeln der PC Sicherheit - Für Sicherheitsfans/freaks

7. Software auf dem neuesten Stand halten

Das ist nicht nur bei Windows sinnvoll, sondern natürlich bei allen Programmen.

8. Veraltete und unsichere Programme aufspüren

Ein kostenloses Programm namens PSI Personal Software Inspector soll dies leisten können.

9. Skripte auf Webseiten verbieten

JavaScript wird für die Interaktion im Internet benötigt, ist aber potentiell gefährlich. Also kann man versuchen, es auszuschalten, wo nicht unbedingt nötig, und nur bei Bedarf erlauben.

Sowas ist immer lästig ... ein Tool wie das PlugIn NoScript für den Firefox erleichtert es zumindest.

10. Vorsichtiges Surfverhalten

- Keine zweifelhaften Webseiten besuchen
- Während des Online-Bankings keine weiteren Browserfenster offen halten
- Cookies, Verlauf usw. immer löschen
- Vertrauliche Daten nur über SSL gesicherte Seiten weitergeben, erkenntlich am Schloss-Symbol unten rechts und an der grün eingefärbten Adresszeile
- Auf Seiten, wo man sich angemeldet hat, sich auch wieder abmelden

11. Vorsichtiger Umgang mit Mail

- Nicht unbedacht Anhänge öffnen
- Nicht unbedacht Links in Mails anklicken
- Niemals PIN, Passwörter usw. auf Mailanforderung hin versenden

12. Extras / Ordneroptionen / Erweiterung bei bekannten Dateitypen NICHT ausblenden

13. Extras / Ordneroptionen / Alle versteckten Daten und Ordner anzeigen

14. ...

15. ...